

V0906/23

**Gewährung eines Verwaltungskostenzuschusses an die Träger der Flüchtlings- und Integrationsberatung nach der Beratungs- und Integrationsrichtlinie des Freistaates Bayern (Referent: Herr Fischer)**

**Antrag:**

Die Träger der Flüchtlings- und Integrationsberatungsstellen in Ingolstadt erhalten für jede nach der ab 01.01.2024 gültigen Beratungs- und Integrationsrichtlinie des Freistaates Bayern geförderten Stelle einen Sachkostenzuschuss von jährlich 6.500 Euro je Vollzeitstelle zu den nicht nach der Beratungs- und Integrationsrichtlinie („BIR III“) förderfähigen Sachkosten. Die Verwendung ist gemäß den Förderrichtlinien der Stadt Ingolstadt nachzuweisen. Dies gilt vorläufig für die Förderjahre 2024 bis 2026.

Isfried Fischer  
(Berufsmäßiger Stadtrat)

Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien	16.11.2023	Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit	29.11.2023	Entscheidung

**Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien vom 16.11.2023**

Herr Fischer trägt vor, dass hier um die Fortsetzung einer Förderung gehe, die bereits in der Vergangenheit beschlossen wurde. Sehr erfreulich sei es, dass der Freistaat Bayern die Mittel für die Förderungen der Beratungsstellen für den Zeitraum 2024 bis 2026 verlängert habe. Zusätzlich seien auch für Ingolstadt die Zahl der geförderten Stellen auf insgesamt zwölf Stellen erhöht worden. Auf die Kritik, dass die bisherige BIR-Förderrichtlinie Sachkosten nicht berücksichtigt habe, habe der Freistaat Bayern nur minimal reagiert. Die neue Richtlinie sehe jetzt als pauschalen Förderaufschlag für Sachkosten ein Prozent der Personalkosten und damit maximal 690 Euro im Jahr vor, aber damit könne eine Beratungsstelle nicht betrieben werden. Daher haben sich die Träger der Wohlfahrtspflege, die das Personal für den weit überwiegenden Teil der BIR-Stellen in Ingolstadt (9,2 der 12 Stellen) beschäftigen, die Stadtverwaltung um einen Sachkostenzuschuss ersucht, um auch die nächsten drei Jahre die Flüchtlings- und Integrationsberatung in Ingolstadt aufrechterhalten zu können.

Mit allen Stimmen:  
Entsprechend dem Antrag befürwortet.

